

Inhaltsverzeichnis

Vorwort..... 7

Teil I:

Theoretischer Rahmen und Fragestellung

Christine Wimbauer, Annette Henninger und Markus Gottwald

Die Gesellschaft als ‚institutionalisierte Anerkennungsordnung‘ —

Eine Einleitung.....11

Teil II:

Subjekt- bzw. handlungstheoretische Perspektive

Christine Wimbauer, Annette Henninger und Markus Gottwald

‚Liebe‘, Arbeit, Anerkennung - (Un-)Gleichheit

in Doppelkarriere-Paaren.....33

Kai-Olaf Maiwald

Die Liebe und der häusliche Alltag - Überlegungen

zu Anerkennungsstrukturen in Paarbeziehungen.....69

Kai Droge

„Jetzt lob' mich doch endlich mal!“ - Subjektiverte

Arbeit und die Fallstricke ihrer Anerkennung.....97

Teil III:

Gesellschafts- und institutionentheoretische Perspektive

Joachim Renn

Von der anerkannten Ungleichheit zur ungleichen Anerkennung -

Multiple soziale Differenzierung und das Problem einer

einheitlichen ‚Anerkennungsordnung‘.....121

Stephan Lessenich

Die Grenzen der Anerkennung - Zum Wandel der
moralischen Ökonomie des Wohlfahrtsstaates.....151

Marion Möhle

Geschlecht und Anerkennung im Europäischen Sozialmodell -
Normative Grundlagen und perspektivischer Ausblick.....169

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.....187

PPN: 26495579X

Titel: Die Gesellschaft als "institutionalisierte Anerkennungsordnung" : Anerkennung und Ungleichheit in Paarbeziehungen, Arbeitsorganisationen und Sozialstaat / Christine Wimbauer ... (Hrsg.). - Opladen [u.a.] : Budrich, 2007

ISBN: 978-3-86649-126-7Kt.ca. EUR 19.90, ca. EUR 20.50 (AT), ca. sfr 34.70; 3-86649-126-3Kt.ca. EUR 19.90, ca. EUR 20.50 (AT), ca. sfr 34.70

Bibliographischer Datensatz im SWB-Verbund